



Ein lange gehegter Plan

Schon beim Hausbau träumten die Bauherren von einem eigenen Pool. Jetzt, gut 20 Jahre später, ist es endlich soweit.

Mit Träumen ist es wie mit Wein: Je länger sie reifen, umso ausgereifter werden sie.

Ein gutes Beispiel für die Richtigkeit dieser These ist dieser Garten-Pool. Schon als die Bauherren vor über 20 Jahren ihr Haus bauten, träumten sie davon, ein eigenes Schwimmbad zu haben.

Doch erst jetzt passte alles: Der Garten, den bis dato eine Skateboard-Rampe für die Kinder „schmückte“, bedurfte dringend einer Schönheitskur. Und auch die nicht vorhandene Verbindung zwischen der über dem Garten thronenden Terrasse und der Grünfläche störte die Eigner immer mehr.

Über eine Natursteintreppe gelangen die Bauherren bequem von der Terrasse des Hauses zum Pool.

Die Schiebeüberdachung schützt das Becken vor dem Verschmutzen und Auskühlen.





Die LED-Scheinwerfer mit Farblichtwechsel setzen den Pool abwechslungsreich in Szene.

KURZ & KNAPP

Becken: Schalsteinbecken 7x3,5x1,5 m mit angeflanschter Kunststofftreppe von Bünger & Frese, www.schwimmbadtechnik.de

Wasseraufbereitung: Automatische Mess- und Regeltechnik zur Chlordosierung von ProMaqua, www.promaqua.de

Filtertechnik: „Cristall“-Filter von Behncke, www.behncke.com

Und so gingen die Bauherren auch endlich den lange gehegten Traum „eigener Garten-Pool“ an.

Zunächst einmal brachten die Bauherren unter tatkräftiger Unterstützung von handwerklich begabten Freunden und Bekannten die drei Ebenen des Gartens durch Aufschütten auf ein Höhenniveau. Dann ließen sie aus hellgrauen, grob behauenen Natursteinen eine Stützmauer und eine Verbindungstreppe zwischen Garten und Terrasse errichten.

Parallel zu dieser Stützmauer läßt jetzt der Pool – ein 7 Meter langes und 3,5 Meter breites Schalsteinbecken mit angeflanschter Kunststofftreppe – zum Abtauchen ein.

Wichtig war den Bauherren, dass ihr Becken wenig Arbeit macht. Deshalb orderten sie eine Schiebeüberdachung, die das Becken vor dem Verschmutzen und Auskühlen schützt, und eine automatische Mess- und Regelanlage.

Die erste Pool-Saison haben die Bauherren bereits genossen – „und das Warten hat sich gelohnt.“

Fotos: Böttger
Text: Mark Böttger, boettger@fachschriften.de

Mehr Informationen

Planung & Realisation: Topras-Mitglied Daubenschütz Wassertechnik GmbH, Alte Steige 3, 73345 Drackenstein, Tel.: 07335/923035, www.daubenschuezwassertechnik.de sowie unter www.schwimmbad.de